

## Gründonnerstag

Kurz vor seiner Verhaftung hat Jesus seine Freunde noch einmal zum Essen eingeladen. Auf dem Tisch standen an diesem Abend Brot und Wein. Jesus hat gebetet und das Brot geteilt. Er hat gesagt, dass er sich selbst hingibt, so wie das Brot.

Immer wenn Menschen sich in seinem Namen versammeln – wenn der Priester die Worte Jesu spricht – wenn er betet und das Brot teilt – dann ist Jesu da. – Dann gibt er sich für uns hin. – Dann hat sich das kleine Stückchen Brot in Jesus selbst gewandelt. – Dann ist er uns ganz nah.

Kennt ihr die Lieder: „Wo zwei oder drei in meinem Namen versammelt sind“ GL Nr. 845  
oder „Beim letzten Abendmahle“ GL Nr. 282?

Vielleicht mögt ihr ja ein Lied zusammen singen. (Orgelmusik: [www.katholisch-artland.de](http://www.katholisch-artland.de)).

Jesus geht in den Garten Gethsemane und betet zu Gott. Seine Freunde schlafen immer wieder ein. Aber das Gebet gibt ihm Kraft für den Weg der vor ihm liegt. Dann wird Jesus durch einen Kuss von Judas verraten. Die Soldaten nehmen ihn gefangen.